

**Sitzung der Gemeindevertretung
vom 28. April 2011**

Seite 1

im großen Saal des BGH in Eisemroth
Beginn 19.04 Uhr - Ende 19.50 Uhr

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 2 bis 7
Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse
mit den laufenden Nummern 1 bis 11
(i.W.: Eins bis Elf)

(Unterschrift)

Anwesend: 15

Gesetzliche Mitgliederzahl: 15

a) stimmberechtigt:

Hans Krah
Karl-Heinz Schäfer
Dieter Rink
Dennis Fischer
Nicole Gabert
Wolfgang Gumbel
Reinhard Klier
Timo Heimann
Paul-Gerhard Wagner
Rolf Melchert
Joachim Schneider
Jörg Müller
Christof Martin
Heinz Kollmann
Stephan Schmidt

b) nicht stimmberechtigt:
Bürgermeister Happel

Es fehlten entschuldigt:

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung vom 18. April 2011 auf Donnerstag, den 28. April 2011 zu 19.00 Uhr -unter Mitteilung der Tagesordnung- einberufen worden. - Tag, Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgemacht worden -. Der Vorsitzende der Gemeindevertretung stellte bei der Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die -ordnungsgemäße Ladungsfrist- Einwendungen nicht erhoben wurden.

Die Gemeindevertretung war nach - der Zahl der erschienenen Mitglieder - beschlussfähig.

Seite 2

Seite 2:

Tagesordnung

- Punkt 1:** Eröffnung der Sitzung durch den Bürgermeister.
- Punkt 2:** Feststellung des an Jahren ältesten Mitgliedes der Gemeindevertretung.
- Punkt 3:** Feststellung der Beschlussfähigkeit.
- Punkt 4:** Wahl der oder des Vorsitzenden der Gemeindevertretung.
- Punkt 5:** Wahl der Stellvertreterinnen bzw. Stellvertreter der oder des Vorsitzenden der Gemeindevertretung.
- Punkt 6:** Festlegung der Reihenfolge der Vertretung der oder des Vorsitzenden der Gemeindevertretung.
- Punkt 7:** Wahl der Schriftführerin bzw. des Schriftführers und ihrer oder seiner Stellvertreterinnen bzw. Stellvertreter.
- Punkt 8:** Entscheidung über die Gültigkeit der Wahl der Gemeindevertretung sowie über Einsprüche nach § 25 KWG.
- Punkt 1:** Wahl, Einführung, Verpflichtung, Ernennung und Vereidigung der ehrenamtlichen Beigeordneten.
- Punkt 10:** Beschluss über das Bilden der Ausschüsse im Benennungsverfahren.
- Punkt 11:** Wahl der Vertreterinnen und Vertreter sowie Stellvertreterinnen und Stellvertreter für die Verbandsversammlungen der Verbände und Ausschüsse:
- a) Bezirkssparkasse Dillenburg (1)
 - b) ekom21 – (Kommunales Gebietsrechenzentrum Hessen) – (1)
 - c) Abwasserverband „Oberes Aartal“ (3) und 3 persönliche Stellvertreter
 - d) Vertreter für die Verbandsversammlung KSV (3) und 3 persönliche Stellvertreter.

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.

Ende der Sitzung: 19.50 Uhr

Zu Punkt 1:

Bürgermeister Happel eröffnete um 19:04 Uhr die konstituierende Sitzung der Gemeindevertretung nach der Kommunalwahl am 27. März 2011 und begrüßte die neu gewählten Gemeindevertreter sowie die anwesende Vertreterin der heimischen Presse und erschienene Zuhörerschaft recht herzlich.

Zu Punkt 2:

Bürgermeister Happel stellte fest, dass der gewählte Gemeindevertreter Reinhard Klier das an Jahren älteste Mitglied der Gemeindevertretung ist und überträgt ihm gem. § 57 (1) HGO den Vorsitz.

Zu Punkt 3:

Der Altersvorsitzende begrüßte die Anwesenden und stellte mit 15 anwesenden gewählten Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertretern die Beschlussfähigkeit fest.

Zu Punkt 4:

Nach Aufforderung des Altersvorsitzenden zur Einreichung von Wahlvorschlägen für das Amt der oder des Vorsitzenden der Gemeindevertretung wird seitens der SPD-Fraktion Herr Hans Krah zur Wahl vorgeschlagen. Weitere Wahlvorschläge haben sich nicht ergeben. Die Gemeindevertretung wählte anschließend durch Handaufheben gem. § 55 Abs. 3 HGO einstimmig Herrn Hans Krah zum Vorsitzenden der Gemeindevertretung.

Abstimmungsergebnis: 13 dafür 1 dagegen 1 Enthaltungen

Nach Befragen des Alterspräsidenten Reinhard Klier erklärte Hans Krah, dass er die Wahl annimmt.

Vor dem Einstieg in die weitere Tagesordnung bedankte sich Herr Hans Krah für das ihm entgegengebrachte Vertrauen und verband dies mit dem Wunsch auf eine gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Zu Punkt 5:

Die im Gemeindeparlament vertretenen Fraktionen legen einen einheitlichen Wahlvorschlag vor, über den durch Handaufheben abgestimmt wird.

Seitens der SPD-Fraktion werden Frau Nicole Gabert und Herr Wolfgang Gumbel als stellvertretende Vorsitzende der Gemeindevertretung benannt.

Seitens der CDU-Fraktion wird Herr Reinhard Klier als stellvertretender Vorsitzender der Gemeindevertretung benannt.

Seitens der Grünen-Fraktion wird Christof Matin als stellvertretender Vorsitzender der Gemeindevertretung benannt.

Dem einheitlichen Wahlvorschlag stimmt die Gemeindevertretung einstimmig zu.

Abstimmungsergebnis: 15 dafür 0 dagegen 0 Enthaltungen

zu Punkt 6:

Die SPD Fraktion schlägt folgende Reihenfolge zur Vertretung des Vorsitzenden der Gemeindevertretung vor:

1. CDU Herr Reinhard Klier
2. Grüne Herr Christof Martin
3. SPD Frau Nicole Gabert
4. SPD Herr Wolfgang Gumbel

Die Gemeindevertretung stimmte der vorgeschlagenen Reihenfolge zu.

Abstimmungsergebnis: 15 dafür 0 dagegen 0 Enthaltungen

Zu Punkt 7:

Bürgermeister Happel schlägt seitens der Verwaltung als Schriftführer Herrn Gert Thielmann und zu seinen Stellvertretern Herrn Michael Franz , Herrn Burckhard Riehl und Frau Sigrun Heimann vor.

Die Gemeindevertretung stimmte dem so zu.

Abstimmungsergebnis: 15 dafür 0 dagegen 0 Enthaltungen

Zu Punkt 8:

Es wird festgestellt, dass gegen das endgültige Wahlergebnis zur Wahl der Gemeindevertretung keine Einsprüche nach § 25 KWG erhoben worden sind.

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner Sitzung am 29. März 2011 des endgültige Wahlergebnis festgestellt.

Das endgültige Wahlergebnis ist am 09. April 2011 im gemeinsamen Mitteilungsblatt der Gemeinden Mittenaar und Siegbach „WiMS“ veröffentlicht worden.

Die Gemeindevertretung beschloss gem. § 26 KWG die Gültigkeit der Gemeindevwahl vom 27. März 2011.

Abstimmungsergebnis: 15 dafür 0 dagegen 0 Enthaltungen

Zu Punkt 9:

Für die Wahl der Beigeordneten wurden von den Fraktionen folgende Wahlvorschläge eingereicht:

1. Wahlvorschlag der SPD mit 6 Bewerbern
2. Wahlvorschlag der CDU mit 5 Bewerbern
3. Wahlvorschlag der Grüne mit 4 Bewerbern.

Fortsetzung
zu Punkt 9:

Nach § 55 Abs. 1 und 4 HGO ist die Wahl der ehrenamtlichen Beigeordneten nach den Grundsätzen der Verhältniswahl durchzuführen.

Zum Wahlausschuß für die Wahl der ehrenamtlichen Beigeordneten wurden folgende Personen benannt:

Herr Joachim Schneider, Herr Dennis Fischer und Herr Heinz Kollmann. Einwände hierzu haben sich nicht ergeben.

Nachdem sich Herr Schneider davon überzeugt hatte, dass die Wahlurne leer war, erfolgte die geheime Wahl, zu der die Gemeindevertreter einzeln und in alphabetischer Reihenfolge aufgerufen wurden

Es wurden 15 gültige Stimmen abgegeben. Diese verteilten sich auf die Wahlvorschläge wie folgt:

Wahlvorschlag der SPD:	6 Stimmen	=	Quotient von 2,4	= 2 Sitze
Wahlvorschlag der CDU:	5 Stimmen	=	Quotient von 2,0	= 2 Sitze
Wahlvorschlag der Grünen:	4 Stimmen	=	Quotient von 1,6	= 2 Sitze

Somit sind als ehrenamtliche Beigeordnete gewählt:

Herr Karl-Heinz Schäfer,	Siegbach-Oberndorf	SPD
Herr Dieter Rink	Siegbach-Eisemroth	SPD
Herr Rolf Melchert,	Siegbach-Übernthal	CDU
Herr Timo Heimann,	Siegbach-Tringenstein	CDU
Herr Jörg Müller,	Siegbach-Wallenfels	Grüne
Herr Jens Metzler	Siegbach-Oberndorf	Grüne

Gemäß § 55 Abs. 1 HGO ist erster Beigeordneter der erste Bewerber des Wahlvorschlages, der die meisten Stimmen erhalten hat. Der Wahlvorschlag der SPD, welcher von Herrn Karl-Heinz Schäfer angeführt wird, hat mit 6 Stimmen die Mehrheit erhalten.

Somit ist erster ehrenamtlicher Beigeordneter der Gemeinde Siegbach Herr Karl-Heinz Schäfer aus Siegbach-Oberndorf.

Die drei erstmals gewählten Beigeordneten legten den Diensteid gem. § 72 HBG ab. Sodann wurden die Beigeordneten von dem Vorsitzenden der Gemeindevertretung in ihr Amt eingeführt und durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Aufgaben verpflichtet

Im Anschluss an die Verpflichtung händigte Bürgermeister Berndt Happel allen neugewählten Beigeordneten die Ernennungsurkunde aus.

Fortsetzung
zu Punkt 9:

Der Gemeindevorstand stellte fest, dass die Herren Karl-Heinz Schäfer, Dieter Rink, Rolf Melchert, Timo Heimann, und Jörg Müller aus der Gemeindevertretung ausgeschieden sind und folgende noch nicht berufene Bewerber des entsprechenden Wahlvorschlages für die durch die Wahl in den Gemeindevorstand ausgeschiedenen v.g. Gemeindevorteiler nachrücken:

Herr Tobias Schäfer,	Siegbach-Oberndorf	SPD
Herr Frank-Peter Steih,	Siegbach-Überthal	SPD
Herr Lukas Blieder,	Siegbach-Eisemroth	CDU
Herr Roland Trenk,	Siegbach-Tringenstein	CDU
Herr Torsten Seel,	Siegbach-Eisemroth	Grüne

Die „Nachrücker“ Herr Tobias Schäfer, Herr Frank-Peter Steih, Herr Lukas Blieder, Herr Roland Trenk und Herr Torsten Seel wurden sodann von dem Vorsitzenden der Gemeindevertretung in die Gemeindevertretung eingeführt.

Zu Punkt 10:

Die Gemeindevertretung beschloss einstimmig die Ausschussmitglieder im Benennungsverfahren zu bestimmen. Die Ausschussmitglieder werden der Gemeindevertretung in einer separaten Liste mitgeteilt.

Abstimmungsergebnis: 15 dafür 0 dagegen 0 Enthaltungen

Zu Punkt 11:

Zu a):

Da die Verbandsversammlung in der Regel tagsüber stattfindet, beschloss die Gemeindevertretung, die Interessen der Gemeinde von Bürgermeister Happel vertreten zu lassen. Im Verhinderungsfalle soll Herr Reinhard Klier die Vertretung übernehmen.

Abstimmungsergebnis: 14 dafür 0 dagegen 1 Enthaltungen

Zu b):

Die Gemeindevertretung wählt Herrn Bürgermeister Happel zum Vertreter der Gemeinde in der Verbandsversammlung der ekom 21.

Zu seinem Stellvertreter wird Dennis Fischer gewählt.

Abstimmungsergebnis: 14 dafür 0 dagegen 1 Enthaltungen

Seite 7

Fortsetzung
zu Punkt 11:

Zu c):

Seitens der 3 Fraktionen wurden folgende Vertreter bzw. Stellvertreter benannt:

<u>Fraktion</u>	<u>Vertreter</u>	<u>Stellvertreter</u>
SPD	Wolfgang Gumbel	Tobias Schäfer
CDU	Joachim Schneider	Paul-Gerhard Wagner
Grüne	Heinz Kollmann	Stefan Schmidt

Die Gemeindevertretung beschloss die v.g. Vertreter und Stellvertreter in den Abwasserverband „Oberes Aartal“ zu entsenden.

Abstimmungsergebnis: 14 dafür 0 dagegen 1 Enthaltungen

Zu d):

Seitens der 3 Fraktionen wurden folgende Vertreter bzw. Stellvertreter benannt:

<u>Fraktion</u>	<u>Vertreter</u>	<u>Stellvertreter</u>
SPD	Nicole Gabert	Frank-Peter Steih
CDU	Lukas Blieder	Reinhard Klier
Grüne	Torsten Seel	Heinz Kollmann

Die Gemeindevertretung beschloss die v.g. Vertreter und Stellvertreter in den „Kommunal Service Verband (KSV)“ zu entsenden.

Abstimmungsergebnis: 13 dafür 0 dagegen 2 Enthaltungen

Ende der Sitzung: 19.50 Uhr

Vorsitzender der
Gemeindevertretung

Schriftführer

Gemeindevertreter

Gemeindevertreter